

Bouldern mit Aussicht

„Richis Luder“ im Sundergrund/Zillertal

Blöcke über Blöcke, perfektes Abprunggelände, traumhafte Landschaft, dazu die erste Frühlings- oder letzte Herbstsonne auf der Haut – da schlägt jedes Bouldererherz höher!

Ausgangspunkt: Alpengasthof „In der Au“ im Zillertal (1270 m). Kostenlose Parkmöglichkeit, dafür sollte man den Tag dort auch ausklingen lassen.

Ab München: Auto ca. 2 Std.

Stützpunkte: Alpengasthof „In der Au“, Tel. +43/5289/214; Campingplatz in Mayrhofen, Tel. +43/5289/625 80 51 – www.campingplatz-tirol.at

Führer: Schwaiger, Zillertal – Klettern und Bouldern (Lochner Verlag)

Weg/Routenbeschreibung: Nach dem Parkplatz zweigt rechts eine Forststraße in den Sundergrund ab. Auf dieser wandert man mit dem dicken Crashpad auf dem Rücken gemütlich bergauf – und beantwortet mit schlagfertigen Kommentaren die häufige Frage der Wanderer, warum man sein Bett mit sich herumtrage ... Bald finden sich die ersten Boulderblöcke am Wegesrand verteilt. Nach ca. 20 Minuten trifft man linkerhand auf die klare Linie von „Richis Luder“. Jedes Frühjahr wieder lege ich an dieser Stelle erstmals das Gepäck ab und freue mich an der Frühlingssonne auf der Haut – die Saison kann beginnen! Mit der Ferse immer wieder neue Hooks set-

zend und mit den Händen die besten Stellen der Aufleger suchend, arbeitet man sich an der leicht ansteigenden Kante nach rechts vor, um schließlich nach einem Mantle oben auf dem Block anzukommen (s. Foto). Wandert man einige Minuten weiter, öffnet sich der Sundergrund selbst, ein Sammelurium an Granitblöcken auf saftigen Almwiesen – im Hintergrund stets das oft noch schneebedeckte Panorama der Zillertaler Bergwelt – und dazu ein paar verwundert schauende Kühe, die sich durch uns Verrückte nicht vom Wiedererkennen abhalten lassen.

Extras: Landschaftliche Schönheit, perfektes Abprunggelände, Familieneignung



Bouldern

Schwierigkeit Fb 6B („Richis Luder“); im Gebiet „Sundergrund“ insgesamt 147 Boulder zwischen Fb 4C und Fb 8A; Hauptschwierigkeiten zwischen 6B und 6C

Ausrüstung Crashpad, Kletterschuhe, Magnesia, evtl. Spotter

Dauer Zustieg zu „Richis Luder“ 20 Minuten, bis Sundergrund 25 Minuten

Beste Zeit April bis November

www.DAVplus.de/tourentipps

